

# Ai shiteru!!!

## Bass und Nerath

Von TKTsunami

### Kapitel 12: Leiden der Folter

Bass schaute zu Nerath Vater und dieser sah seine Tochter an. „Also!?“ „Ich hab doch schon gesagt dass er bei mir wohnt!“ „Solange es meine Basis ist wird er hier nicht wohnen! Hast du mich verstanden!?“ „Wenn er geht geh ich auch!“ „Nerath! Du gehörst hier her und wenn das so weitergeht schick ich dich sofort nach Hause!“ „Versuchs doch!“ „Du gehst sofort in dein Zimmer und dieser Bass verschwindet auf der Stelle!“ „Nohri!“ (Nein) „Sofort! Das ist mein letztes Wort!“ „Vergiss es!“ „Tu ich nicht!“ „Tja dein Pech, wenn du ihn nicht leiden kannst! Man sieht sich.“ Sie wollte gerade die Tür aufmachen als ihr Vater ihr eine knallte und sie gegen die nächste Wand krachte. (Man schlägt seine Kinder nicht! ò\_ó) „Nerath!“ Sofort war Bass bei ihr und schaute sie besorgt an. „Alles Ok.“ „Sicher?“ „Ja. Da in ich mir sehr sicher!“, sagte sie und stand auf. Ihre Augen blitzten wütend ihren Vater an. Dieser schaute sie nicht weniger wütend an. „Wenn du schon so drauf bist, geh doch gleich zu den Schattenengeln!“ „Wie bitte! Würde deine Mutter noch leben, wäre sie wirklich entäuscht von dir!“ Der schwarze Navi wusste dass Nerath Vater nun einen Wunden Punkt bei ihr getroffen hatte. „WAS WEIßT DU SCHON!!!!!!? HAU AB!“, brüllte sie nun, schlug ihn weg und wollte in ihr Zimmer rennen. Doch ihr Vater hielt sie zurück und drückte sie gegen die Wand. „So nicht Fräulein!“ „Siehst du doch dass es auch so geht!“ „Hör mir mal gut zu! Du bist meine Tochter und ich habe die volle Verantwortung für dich und du hast kein Recht mir eine zu knallen! Verstanden!?“ „Dann fang bei dir selber an!“ 'KLATSCH' Bass zuckte zusammen. Wie konnte ein Vater seine Tochter nur so schlagen das es so ein Geräusch ergab? Er konnte dies über haupt nicht verstehen. Als ihr Vater abermals die Hand hob, wollte er schon eingreifen, doch Nerath war schneller. Mit einen gezielten tritt gegens Schienbein, hielt sie ihn auf Abstand. „Was würde Mum dazu sagen? Du weißt genau, dass ihre Kinder ihr das wichtigste waren!“ „Bei dir hätte sie lieber Selbstmord begangen!“ Das hatte gesessen. „Jetzt reicht mir aber! Du weißt doch gar nichts!“ „Ich kannte deine Mutter schön länger als du Nerath!“ „Aber anscheinend hast du sie vergessen!“ Die Augen ihres Vaters formten sich zu schlitzten, bevor er blitzschnell nach vorne sprang und Nerath nach hinten schleuderte. Sie fing sich und wie in Trance zog sie ihr Schwert und rannte auf ihren Vater zu. Dieser rief seins und blockte ab. „Bist du von ihm so beeinflusst dass du mich angreifst?!“ „Bass hilft mir und beeinflusst mich nicht, klar!?“ „Da wäre ich mir nicht so sicher!“ Die zwei Klingen gingen auseinander und trafen auf einander. Nach drei Sekunden gingen sie wieder auseinander und prallten wieder zusammen. Immer wieder hörte man das klirren der zwei Schwerter. Wieder und

wieder. °Was soll das nur werden? Versuchen sich die zwei etwa umzubringen?° „Hört auf!“ Sie schaute zu ihm, doch das war ein Fehler, da ihr Vater es ausnutzte und zuschlug. Schnell wich sie aus und schaute ihren Vater leicht geschockt an. Wäre sie nicht ausgewichen, hätte er ihren Arm abgehackt! „Warum? Warum bist du gegen ihn?“ „Das weißt du genau!“ „Nur deswegen? Du bist echt tief gesunken!“ „Das reicht!“ Nerath spürte eine Energie hinter sich und drehte sich um. Hinter ihr baute sich eine Energiewelle aus Licht auf. Ein fieses Grinsen legte sich auf ihren Lippen. Mit nur einer einfachen Handbewegung baute sich die Energiewelle aus Licht noch mehr auf. „Du weißt genau dass das Licht mehr mir gehorcht als dir!“, sagte sie so kalt dass es Bass eiskalt den Rücken langlief. Er wusste nur zu gut, dass sie eigentlich nur zu ihren Feinden so kalt sprach und dies war meistens kein gutes Zeichen, dass wusste er ganz genau. °Bitte. Stell keinen Mist an!° Als wenn sie seine Gedanken gelesen hätte, machte sie eine einzige Fingerbewegung und die Energiewelle aus Licht verschwand. „Och stimmt ja. Aber vergiss dein anderes Element nicht. Sonst ist ja Terem total enttäuscht von dir. Genauso wie deine Mutter!“ „Sie hat dich wenigstens frei gegeben!“ „Schon. Aber Terem hat wenigstens dabei bedacht dass du dir ja den falschen auswählen könntest!“, meinte er und sein Blick galt kurz Bass, der dies aber nicht mitbekam. Nerath verlor nun endgültig die Geduld. Ruckartig kickte sie ihn weg und rannte ohne ein Wort in ihr Zimmer. Ihr Vater stand wieder auf und schaute noch zur Tür bevor er zu Bass schaute. Er dagegen würdigte ihn keines Blickes, ging ins Zimmer und schloss die Tür.

„Hey, mach dir nichts draus.“ „Doch. Ich weiß einfach nicht warum er so drauf ist...“ „Hmh... hey du blutest ja an der Wange.“ „Ach schon Okay.“ „Nein ist es nicht. Wegen mir hast du hier Probleme... Ich glaube ich sollte wohl wirklich besser gehen.“ „Bist du irre!? Darauf wartet Pharaohman doch nur!“ „Schon, aber ich will nicht dass du mehr Probleme hast. Außerdem kann ich mich wehren.“ „Bass... dann würd ich mir aber nur Sorgen machen und das weißt du.“ „Auch wieder wahr.“ „Eben.“ „Wo sind denn Pflaster?“ „Im Badezimmerschrank. Aber du brauchst nicht wegen meiner Wange dahin.“ „Wieso?“ „Heilt eh gleich. Kennst doch meine Fähigkeiten.“ „Ach ja. Glatt vergessen.“ Grinsend setzte er sich zu ihr aufs Sofa. „War klar. Du hast wohl zu viel Streiche im Kopf.“ (anm. Bass spielt bei mir gerne Streiche. Da ich aber in diesen Sachen einfalsslos bin, werden diese Szenen net gezeigt. Sorry) „Stimmt doch gar nicht!“ „Dohoch!“ „Ok ok. Ich gebs zu. Du hast gewonnen.“ „Tja.Hab ich halt. Ach ja. Ich wollt morgen Abend mit dir ein Videoabend machen. Hast du Lust?“ „Klar. Aber jetzt sollten wir schlafen.“ „Okay. Gute Nacht“ „Nacht.“ Er schaute ihr noch kurz nach, als sie in ihr Schlafzimmer verschwand, bevor er sich aufs Sofa legte, die Decke schnappte und sich ins Kissen kuschelte. Das er noch seine Rüstung an hatte bemerkte er kaum. Relativ schnell schlief ein.

Erst gegen Mittag wachte Nerath auf. Gähmend stand sie auf, zog sich an und ging ins Badezimmer. Als sie wieder rauskam stutzte sie. Ihr fiel auf das Bass gar nicht da war. Das Sofa sah so aus, als wäre er erst gerade aufgestanden, aber das war seltsam für ihn. Normalerweise war er ein Langschläfer und sie war Frühaufsteher. „Bass?“ Es kam keine Antwort. °Ist er.... gegangen?° „Nera?“ „Hia?“ „Hast du Bass gesehen?“ „Also wir haben ihn gar nicht gesehen als wir um halb Fünf hier ankamen.“, gähnte Gospel und streckte sich. „Aber ich hab ihn doch noch gute Nacht gewünscht und da ich schlecht einschlafen konnte bin ich noch kurz ins Wohnzimmer und da hat er tief und fest geschlafen!“ „Hurrriiiiiiaassiiii.“ (Vielleicht ist er ja einfach nur früher aufgewacht.) „Nee. Ich kenne meinen Bruder und sobald der aufwacht ist Leben in der Bude.

Jedenfalls immer bei unserem Haus, da er dann immer Musik anmacht. Meistens immer 'Lieber stehend sterben!.' „Ja, aber er war seit der Sache mit dem Schwimmbad eh schon komisch. Ich schau mal lieber nach!“ Und schon war sie in ihren Büro verschwunden. (Ey eine Tür und schon ne ganze Wohnung... in ner Basis. Echt geil X3) Wieder öffnete sie das Programm. Nur diesmal durchsuchte sie gleich ganz Net City, denn in der Basis war er nicht. Als es 14:94 war, war sie fertig und schaltete den Rechner aus. „Und hast du ihn?“ „Keine Spur.“ „Wir finden ihn schon.“ „Ich frag mal Sky um Hilfe.“ Mit einem beamgeräusch war sie auch schon verschwunden. „Langsam mach ich mir auch richtig Sorgen!“ „Hua.“ „Cool dann sind wir ja schon drei!“

„Sky, Liz!“ „Nerath! Mein Güte was ist denn passiert!?!“, fragte Liz ihre Zwillingschwester. (Komplizierte Sache XD Erkläre ich später^^) „Bass ist verschwunden und er ist weder in der Basis noch in Net City! Ich mach mir echt Sorgen.“ „Vielleicht ist er einfach nur im Netz rumsurfen.“ „Schon aber er war schon um halb fünf weg! Als ich noch kurz im Wohnzimmer war, hat er tief und fest geschlafen und das war ca. um Mitternacht.“ „Wer sagt denn, dass er schon um halb fünf weg war?“, mischte sich Sky ein. „Gospel und Nera. Und die waren bis dahin noch im Computerraum und haben gespielt.“ „Ich such mal mit meinen Sonar!“ Nerath nickte dankend zu Sky, die nun ihr Sonar einstellte und nach Bass suchte. „Mhmm... Seltsam. Es gibt nur wenige Orte die mein Sonar nicht anzeigen kann. Und die kennt Bas sicher nicht!“ „Heißt dass du findest ihn nicht?“ „Leider ja. Setz dich erstmal Nerath!“ Seufzend folgte sie der Aufforderung und hielt sich ihren Kopf. „Man, wo ist er nur... Ob er von Pharaohman absorbiert wurde?“ „Kann gut Möglich sein.“ „Liz!“ „Es ist so, Sky!“ „Er wurde nicht absorbiert!“, meinte auf einmal Zero, der an der Terrassentür stand, in den Garten schaute und eine Tasse Eistee schlürfte. „Und was macht dich da so sicher, Schatz?“ „Ist doch ganz einfach. Wenn er absorbiert wurde, hätte er sich dennoch gewährt. Und wenn Bass kämpft erhöht sich sofort seine Energie. Dies ist eine Fähigkeit die er von Pharaohman geerbt hat. Und ich habe nicht seine Energie gespürt.“ „Ich glaube nicht dass du dich die ganze Zeit auf Energien konzentrierst.“ „Sky. Du weißt genau, dass ich nicht schlafe und ich trainiere. Außerdem spüre ich solche gewaltige Energien und Auras, sowie du automatisch Gedanken lesen kannst. Bass Aura und Energie kenne ich dazu auch noch sehr gut!“ „Das stimmt. Ich habe nämlich etwas nach geforscht. Zero kann wirklich sowas automatisch spüren und Bass ist nunmal sehr stark.“ „Aber nicht so stark wie ich.“, flötete Sky, die durch ihren Satz einen genervten Blick von Nerath kassierte. „Also was schlägst du vor, Zero?“ „Nerath. Ich kenne diese Basis überhaupt nicht, aber ich bin sicher dass ihr einen geheimen Raum habt, oder? Ihr Lichtwesen seid nicht dumm.“ „Schon, aber wie sollte Bass diesen finden und welchen Grund hätte er?“ „Habt ihr zwei nicht momentan etwas Stress?“ „Ja, mit meinen Vater. Da fällt mir gerade ein, dass ich den und Norand gar nicht gesehen, als ich ihn gesucht habe.“ Zero schaute sie mit hochgehobenen Augenbraue uns durchdringenden Blick an. „Aber was hat das mit meinen Va... Momentmal. Du meinst doch nicht etwa?“ „Könnte möglich sein. Ich wette ihr habt ne schöne Möglichkeit!“ „Nein, bitte nicht!“ Schnell sprang die Rothaarige auf und beamte sich auch schon weg. „Sollten wir nicht helfen?“ Sky blickte alle fragend an, doch Zero schüttelte den Kopf. „Sie macht das schon. Wenn meine Befürchtung stimmt, wird sie ausrasten!“

Er schrie so laut dass er dachte, dass seine Lunge jeden Moment platze. Die Schmerzen waren unerträglich und er konnte nicht weg. Das Licht um ihn herum



ihm, schaute allerdings nochmal besorgt, traurig und mitleidig zu Bass. Als die Tür zufiel, fühlte sich Nerath, als wäre ihre Welt zusammen gebrochen. Doch dies war nun unwichtig für sie. Weinend rannte sie zu ihren besten Freund, doch dieser zuckte zusammen als sie neben ihm stand. °Das... war die Lichtfolter... Oh Zorn! (Sorn ausgesprochen!) Sobald Licht in seiner Nähe ist spürt er die gleichen Schmerzen, wie bei der Folter. Und sie werden stärker je nachdem wie stark das Licht ist! Warum Dad? Warum tust du ihn das an!!!!° Schluchzend fiel sie auf die Knie und wusste nicht weiter. Höchst wahrscheinlich würde Bass sie nun hassen, der mit leeren Blick die Wand anschaute und zitternd vor ihr lag. Dazu würde ihre Freundschaft zerbrechen und das würde sie nicht überstehen. Da war sie sich sicher. (komisch mir kommen gerade die Tränen wenn ich mir das jetzt vorstelle, dass sich die zwei nie wieder sehn... \*seltsam find\*) Aber dies war ihr erstmal egal, immerhin musste Bass versorgt werden. Aber wie sollte sie das anstellen, ohne ihn weiter zu verletzen? Doch dann fiel es ihr wie Schuppen von den Augen. Schnell hob sie ihr Schwert und schon bildete sich nach kurzer Zeit eine riesige Blutlache auf den Boden.

Langsam öffnete der Navi seine Augen. Ihm schossen Bilder durch seinen Kopf. Sie handelten von der Folter. Das letzte war, dass sich eine riesige Lache aus Blut vor ihm bildete und eine blutverschmierte Hand sich auf seine Augen legte, um sie zu schließen. °Wo bin ich?°, fragte er sich in Gedanken und wollte sich aufrichten, doch sein Körper war immer noch wie betäubt. Nach langen hin und her setzte er sich leicht auf, wobei er bemerkte dass fast sein ganzer Körper mit Verbänden übersehen war, und das viele Knochen gebrochen waren. Ein kurzer Blick reichte ihm um ihn zu sagen wo er sich befand. Er befand sich in Nerath Zimmer, in ihren Bett und keiner war da. °Was? Ach ja... Sie hat mich ja gerettet. Boah mein Schädel! Ein Wunder, dass der noch ganz ist!° Erschöpft lies er sich wieder ins Kissen fallen. „Du bist ja wieder wach.“, hörte er und schaute zum Türbogen und erblickte Nerath die ihn besorgt anschaute. Ihre Augen waren ganz rot, vom vielen Weinen und sie schien ziemlich erledigt. Dazu war sie ziemlich blass. Schon beinahe weiss. „Hast du mich?“ „Ja, habe ich. Darf ich näher kommen? Du wirst dann etwas Schmerzen spüren.“ „Etwas?! Nerath, dein Vater hat mir erzählt, welche Schmerzen ich dann haben werde, wenn Licht in meiner Nähe ist und das es immer stärker wird, wenn das Licht stark ist!“ Ihr Blick galt nun den Boden und sie lies leicht den Kopf hängen. „Aber das ist mir egal. Also komm.“ Verwundert hob sie den Kopf und schaute zu ihm, bevor sie zu ihm ging. Seltsamerweise spürte er nur ein starkes Puckern, als sie sich auf die Bettkante setzte. „Hä? Sag mal. Kannst du deine Lichtausstrahlung lenken?“ „Lichtausstrahlungen kann man nicht lenken, Bass. Das weißt du.“ „Und warum hab ich keine großen Schmerzen?“ „Weil ich kaum Licht in mir habe.“ Verwirrt schaute er sie an. „Nerath... du bist Lichtengel des Lichtes und der Liebe. Du wirst sehr wohl viel Licht in dir tragen.“ „Hatte ich auch. Jetzt aber nicht mehr. Weißt du. Jeder Engel, ob Licht, Schatten oder Nature, hat den Großteil seiner Kraft in den Flügeln. Ist der Engel schwach hat er kleine Flügel. Je stärker er ist, desto größer die Flügel.“ „Aber du hast gewaltige.“ „Hatte.“ „Wie?“ „Na ja. Ich hätte dir ja nur mehr weh getan, wenn ich dich verarztet hätte. Also hab ich mal eben meine Flügel mit meinem Schwert abgehackt.“, meinte sie, als wäre es das normalste der Welt. Für Bass natürlich nicht. Was auch seine Lautstärke deutlich zeigte. „WAAAAAAAAAAAAAAAAAS?!?!?!?!? DU OPFERST DEINE FLÜGEL UND KRAFT NUR UM MIR ZU HELFEN!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!?“ „Klar. Du bist mir wichtiger, als meine Flügel!“ „Aber... Du musst doch. Ich meine...“ Bass konnte es nicht fassen. Nur wegen ihm hatte sie so ein großes Opfer gebracht?! „Die wachsen eh nach. Aber sobald sie

das machen schneid ich sie mir wieder ab!“ „Moment! Stopp! Halt mal! Willst du mir damit sagen, dass du dein Leben lang ohne deine Kraft und Flügel leben willst? Ein Lichtengel ohne Flügel!? Das wäre doch die reinste Folter für dich!“ „Es wäre die reinste Folter für mich, meinen besten Freund gehen zu sehen, nur weil es meine Schuld ist!“ „Es ist aber nicht deine Schuld, sondern die deines Vaters!“ „Wäre ich nicht so frech zu ihm gewesen, wäre das nie passiert.“ „Doch! Er hatte von Anfang an was gegen mich. Warum auch immer!“, grummelte Bass, was Nerath zum Lachen brachte. „Na ja. Er kann sich dich nicht als Schwiegersohn vorstellen. Terem war ihm nämlich viel lieber!“ „Schwiegersohn?“ Grinsend ging sie aus dem Schlafzimmer und lies einen verwirrten Bass zurück, der ziemlich blöd aus der Wäsche guckte. °Schwiegersohn? Glaubst er etwa, dass wir uns lieben? Dass ich sie liebe und sie mich?°

Sie war nun in ihren Büro und schaute verloren in eine Ecke. Bass hatte schon Recht. Es war ne Folter für sie. Aber etwas anderes besorgte sie viel mehr. Ohne ihre Kräfte hatte das Lichtreich gewaltige Probleme und war auch schwächer. Das Schattenreich hätte so ein leichteres Spiel und was ist wenn Sherth es herausfinden würde? Er würde sofort die Gelegenheit am Schopfe packen und versuchen sie zu töten! Klar. Ihre Freunde und Familie, jedenfalls Liz, würden ihr tatkräftig zur Seite stehen. Aber helfen tat es nicht gerade. Sherth war nicht umsonst ihr größter Feind und Schattenengel des Schattens. Er hatte nur dieses eine Element und war womöglich stärker als sie, wenn sie ihre beiden Elemente hatte. Seufzend schaute sie weiterhin in die Ecke. °Das kann doch alles nicht wahr sein!? Besteht das Leben nur aus Problemen!° Auf einmal musste sie grinsen, da sie an Bass Blick dachte, als sie den Raum verließ. Was er wohl nun dachte?

-----

Ich: „Sorry das das Kapi etwas kürzer als die anderen ist.... oder? Ach keine Ahnung. Jedenfalls sitze ich hier um 02:26 Uhr und schreibe dieses Kapitel fertig was ich heute um ca. 18 Uhr begonnen habe. Mal so zwischendurch Fernsehen geschaut, telefoniert und und und.“ \*rechts neben sich schau\* ^^ „Ich liebe meine Katze! Die liegt gerade neben mir und pennt!“

Bass: „Sag mal. Müsstes du nicht was übers Kapitel sagen, anstatt von deiner Katze?“

Ich: „Ach ja. Also. Dieses Kapitel, also jedenfalls die Folterszene schwirrt mir schon seit Monaten im Kopf herum und ich bin froh sie endlich aufgeschrieben zu haben! Ich liebe dieses Kapitel!“ \*gerne Lieblingscharas leiden lässt\*

Nerath: „War klar. Immer lässt du uns leiden! Du lässt ja alle leiden die du gern hast! Vor allen Dingen Zero! Der arme wird kanns schön in 'Time to Return' leiden. \*sfz\* Also echt!“

Ich: „Hey. Jetzt macht ihr ja schon Schleichwerbung für meine neuste FF^^° \*an die leser\* Da solltet ihr mal reinschauen XD Also. Ich lass halt gerne andere leiden. Außerdem. Ihr zwei scheint euch ja echt zu mögen.“ \*g\*

Bass: „Äh...“

Nerath: „.....Na ja... also....“

Ich: „Ach egal. Ich bin nun wirklich am Ende \*Hände schon weh tun\* Also. Bis zum nächsten Kapiiii^^..... Ach ja und ich bitte um KOMMIS!!!!!! Danke“ X3 \*wegkulla\*